

ÖSV-Athleten feiern Europacup-Erfolge: Nadine Fest im Fokus!

Die österreichischen Athleten glänzen im Europacup:
Nadine Fest sichert sich den Gesamtsieg und Weltcup-
Qualifikation.



Åre, Schweden - Der alpine Ski-Europacup 2025 ist abgeschlossen und Österreichs Athleten haben beeindruckende Erfolge erzielt. Nadine Fest, die 26-jährige aus Österreich, triumphierte in der Gesamtwertung der Frauen und sicherte sich damit die Qualifikation für alle Weltcup-Disziplinen der kommenden Saison. Mit bewundernswerter Leistung gewann sie auch die Wertungen in der Abfahrt und im Super-G. Nina Astner, 24 Jahre alt, setzte im Riesentorlauf ein weiteres Highlight, indem sie ebenfalls den ersten Platz belegte. Diese Erfolge sind Teil eines starken Gesamtauftritts des österreichischen Teams, das auch im Männerbereich glänzte. Vincent Wieser (22) saß auf dem höchsten Podestplatz im Super-G, während Andreas Ploier (27) Dritter wurde und damit einen Fixplatz im Weltcup

sicherzustellen vermochte. Felix Hacker (25) rundete die starken Leistungen ab, indem er Dritter in der Abfahrt wurde. **Laola1 berichtet, dass** diese Resultate eine hervorragende Grundlage für die nächsten Wettbewerbe bieten.

In der Gesamtwertung der Europacup-Saison setzten sich folgende Athleten in der Frauenkategorie erfolgreich durch:

- Gesamtwertung: 1. Nadine Fest, 2. Victoria Olivier, 3. Janine Schmitt (SUI)
- Abfahrt: 1. Nadine Fest, 2. Carmen Spielberger, 3. Victoria Olivier
- Super-G: 1. Nadine Fest, 2. Stefanie Grob (SUI), 3. Sara Allemann (ITA)
- Riesentorlauf: 1. Nina Astner, 2. Vanessa Kasper (SUI), 3. Hilma Lövblom (SWE)
- Slalom: 1. Marion Chevrier (FRA), 2. Eliane Christen (SUI), 3. Aline Daniöth (SUI)

Historischer Erfolg für Nadine Fest

Nadine Fest feierte zuvor bereits einen bedeutenden Erfolg auf internationalem Parkett als Junioren Super-G Weltmeisterin bei der Ski-Juniorenweltmeisterschaft in Åre, Schweden. Sie gewann das Rennen mit einer herausragenden Zeit von 1:15,10 Minuten. **Laut Ski-Weltcup** erzielte das österreichische Team dabei einen historischen Vierfacherfolg, wobei Franziska Gritsch den zweiten Platz und Dajana Dengscherz den dritten Platz belegten. Nina Ortlieb rundete die hervorragende Teamleistung mit einem vierten Platz ab. Diese Erfolge bestätigen das starke Niveau der österreichischen Nachwuchsathleten.

Die europaweiten Erfolge haben auch einen positiven Einfluss auf die Gesamtweltcup-Wertungen. Im Gesamtweltcup für die Herren führt der Schweizer Marco Odermatt mit 1596 Punkten nach 34 von 37 Rennen. **Skigebiete-Test berichtet, dass** Odermatt und andere Athleten sich auf den Saisonabschluss vorbereiten, während Nadine Fest und ihre Kolleginnen ihren

Blick auf die kommende Weltcupseason richten.

Die Wettbewerbe im Alpinen Ski erfreuen sich zunehmender Beliebtheit, und die Ergebnisse im Europacup stellen sicher, dass der österreichische Ski-Nachwuchs gut aufgestellt ist, um gegen internationale Spitzenathleten zu konkurrieren. Die kommenden Weltcup-Rennen werden mit Spannung erwartet, da die Athleten ihre bisherigen Erfolge bestätigen wollen.

Details	
Vorfall	Sonstiges
Ort	Åre, Schweden
Quellen	• www.laola1.at • skiweltcup.tv • www.skigebiete-test.ch

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at